

II-4326 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2142/J

1986 -06- 11

A n f r a g e

der Abgeordneten Auer
und Kollegen
an den Bundesminister für Bauten und Technik
betreffend Förderung von Wartungsgeräten und Erhaltungs-
einrichtungen für Kanalisationsanlagen durch den Wasser-
wirtschafts-Fonds

Mit Unterstützung des Wasserwirtschafts-Fonds und des je-
weiligen Bundeslandes haben Gemeinden, Städte und Abwasser-
verbände gewaltige Investitionen im Bereich der Abwasserbe-
seitigung durchgeführt.

Durch die Errichtung dieser Kanalisations- und Abwasser-
reinigung-Anlagen wurde eine wesentliche Verbesserung der
Gewässergüte bzw. der Umwelt erreicht.

Es ist daher unbedingt notwendig, daß die mit hohem finan-
ziellen Aufwand errichteten öffentlichen Kanalisationsan-
lagen einer laufenden Kontrolle und Wartung unterzogen werden,
einerseits um eine langfristige Funktionsfähigkeit und anderer-
seits um einen einwandfreien technischen Zustand dieser An-
lagen zu gewährleisten.

Um jedoch dieser Erhaltungs- und Wartungsverpflichtung nach-
kommen zu können, ist für die Betreiber dieser Anlagen eine
entsprechende technische Ausstattung Voraussetzung.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Bauten und Technik folgende

A n f r a g e :

- 1.) Sind Sie bereit, unter Bezug auf das Wasserbautenförderungs-gesetz (Wasserwirtschafts-Fonds-Förderungsrichtlinien 1986) die Förderung von Wartungsgeräten und Erhaltungsfahrzeugen wie z.B. Kanalräumfahrzeuge, Inspektionseinrichtungen für laufende Überwachung wie Kanalfernsehkameras für Videoaufzeichnungen, Dichtheitsprüfungseinrichtungen etc. in die Förderung des Wasserwirtschafts-Fonds einzubeziehen?
- 2.) In welchem Ausmaß erfolgt diese Förderung?
- 3.) Ab welchem Zeitpunkt kann man mit dieser Förderung rechnen?